

Anna Ritterin, des Erblassers Bruder Michael und geschwistliche Kinder: Georg, dermalen im Welschland und der Agatha Bartscherin sel. Kind Michel Spalt; der letzteren beiden Vogt oder Vormund war Landammann Jakob Marger von Ruggell.

99 b Rauch 1810 — 1812.

Rauch Anton, dem in Mauren ein Kind geboren wurde, war laut Rentamtsrechnungen Hintersatz in Mauren von 1810 — 1812, dann heißt es, daß er abgeschafft worden sei.

100. Risch 1550 — 1714.

Am 6. November 1684 wird Michel Risch von Mauren entlassen nach dem Elsaß, Protokollbuch 1663 — 1702 (sein Bruder zahlt für ihn 1 fl. 30 Kreuzer).

Am 19. Oktober 1675 wird Andreas Risch (Reisch!) entlassen aus der Leibeigenschaft; er ist des Johann und der Appolonia Gisingerin Sohn. (Protokoll-Buch 1663 ff. fol. 60).

— Scherer: siehe oben Nr. 31 b Gascherer!

103. Schädler (oder Schaedler) 1773 — 1803.

Dominikus Georgius Gebhardus Schaedler, Chirurgus von 1773 an, erst als Hintersatz in Mauren, im Gänsenbach wohnhaft, (siehe auch: Rentamts-Rechn. 1776 — 1797!); er wurde dann 1803 Eschenerbürger. Die vulgo Dötterli-Marger in Mauren bewahren durch eben ihren Namen noch das Andenken an den seinerzeitigen Aufenthalt dieser Schädler in Mauren auf; es hatte Franz Joseph Marger, geb. 1774, eine Tochter des benachbarten Doctors Schädler zur Frau genommen, lernte bei dem Schwiegervater etwas von dessen Kunst und erhielt dann dadurch den Zunamen „der Dötterli“, welchen Namen er der ganzen Linie dieser Marger vererbte; einer seiner Söhne (siehe Nr. 72 c) zog später nach Bayern. Ob er den Anstoß dazu von seinem mütterlichen Großvater erhalten hat, der ja von Bayern stammte? — Hier noch einige Daten der „Schädler“, wie ich selbe entdeckte: laut Judicial-Protokoll der unteren Herrschaft de anno 1780 fol. 15 ff. erscheint als testis secundus: Sabina Bayrin, im 51-ten Jahr ihres Alters,